198784 - Verdienst aus Werbe-Websites mit Bedingung der Zahlung von Abonnementgebühren

Frage

Was ist das Urteil über den Verdienst aus Werbe-Websites wie der Firma Neobux, bei der man einen Vorauszahlungsbetrag von 500 US-Dollar bezahlt und sich für ein Jahr anmeldet? Jede Woche werden Anzeigen zum Ansehen herausgebracht und man erhält wöchentlich 50 US-Dollar für ein Jahr, also insgesamt 13 Monate. Was ist das Urteil über solche Transaktionen?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Wenn diese Websites nur durch Zahlung von Abonnementgebühren zugänglich sind, ist es nicht erlaubt, mit ihnen zu interagieren. Dies liegt daran, dass darin ein Spiel mit Geld und ein Riba-basiertes Geschäft stattfinden.

Dr. Sami As-Suwailim wurde zu einer ähnlichen Frage befragt und antwortete wie folgt: "Der Friede und Segen sei auf dem Gesandten Allahs. So dann:

Diese genannten Websites bieten Provisionen für das Anzeigen von Werbungen an, und diese Provisionen gibt es in zwei Arten:

1. Provision für das bloße Durchsehen, ohne dass dabei irgendwelche Gebühren oder Abonnements bezahlt werden müssen. Diese Art ist in Ordnung - so Allah will - unter der Bedingung, dass die Anzeigen frei von religiösen Verboten sind und nicht für etwas Verbotenes oder Verwerfliches werben.

2. Provision für nicht erstattungsfähige Abonnementgebühren, zusätzlich zum Durchsehen. Die Höhe der Provisionen hängt von der Höhe der Abonnementgebühren ab, und je höher der Betrag

des Abonnements ist, desto höher sind die Provisionen bis zu einem bestimmten Punkt. Diese Gebühren werden teilweise verwendet, um die Kosten für das Management der Website zu decken, und der Rest wird als Provisionen an die anderen Teilnehmer verteilt.

Es ist offensichtlich, dass diese Provisionen einen Geld-Geld-Austausch beinhalten, bei dem der Teilnehmer den Preis zahlt und durch diesen Preis erhalten andere ihre Provisionen, und umgekehrt. Was aus den Werbeeinnahmen und ähnlichem resultiert, ist weniger als die Einnahmen aus den Abonnementen. In der Regel handelt es sich dabei um Einnahmen aus Abonnements, aus denen die Provisionen gezahlt werden. Diese Art von Geschäft involviert einen Geld-Geld-Austausch mit Unterschieden in den Mengen und Verzögerung, geschweige denn von dem Gharar (der Unsicherheit) und Unwissenheit, die mit den Abonnements zusammenhängen. So werden hierbei Zinsen und Glücksspiel kombiniert. Somit ist es eher vorzuziehen, die Art von Abonnements zu meiden und nicht daran teilzunehmen.

Und Allah weiß es am besten. Möge Allah Seinen Segen und Frieden auf unseren Propheten Muhammad, seine Familie und Gefährten senden."Aus der Website

Und Allah weiß es am besten.